

3. Deutsch-polnisches Symposium in Breslau

Die Sächsische Landesärztekammer und die polnische Niederschlesische Ärztekammer werden vom 9. bis 11. September 2005 ein 3. Deutsch-polnisches Symposium in Breslau unter dem Titel „Vergangenheit verstehen – Zukunft gestalten“ durchführen. Neben Referaten zur Geschichte der Niederschlesischen Ärztekammer bis 1945 und der ärztlichen Selbstverwaltung in der II. Republik Polen



Historischer Marktplatz in Breslau

werden auch Vorträge zu ersten Erfahrungen aus der Erweiterung der Europäischen Union auf der Tagesordnung stehen. Die Referenten Dr. Konstantin Radziwiłł (Vorsitzender der polnischen Ärztekammer), Dr. Otmar Kloiber (Generalsekretär des Weltärztebundes) und Dr. Thomas Ulmer (Mitglied des europäischen Parlaments) widmen sich den aktuellen gesundheitspolitischen Fragen.

Die feierliche Eröffnung des Symposiums durch die Präsidenten der Ärztekammern erfolgt in der berühmten Aula Leopoldina der Universität in Breslau.

Termin:

9. bis 11. September 2005

in Breslau/Wrocław

Teilnahmegebühr: 100,- EUR pro Person
(inkl. Transfer ab Dresden, ÜN und
Verpflegung)

Anmeldung: Ab sofort bei Frau Preißler
unter Telefon 0351 8267311

Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Für das Symposium werden 8 Fortbildungspunkte auf das sächsische Fortbildungszertifikat vergeben.

Knut Köhler M. A.
Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit